GEMEINDE NACHRICHTEN

ÖVP SALZBURG

Obertrum
am See aktuell



Ein gesegnetes und friedliches Weihnachtsfest,



sowie viel Erfolg, Freude und Gesundheit für das Jahr 1999

wünscht die ÖVP Obertrum am See.

Fröhliche Gesichter beim Obertrumer Barbaramarkt, der ein voller Erfolg war (Bericht Seite 2)

Obertrum will Marktgemeinde werden

Obertrum am See will eine Marktgemeinde werden. Die Gemeindevertretung hat den Antrag an die Landesregierung auf Markterhebung am 18. November einstimmig beschlossen. Unsere Gemeinde hatte in den vergangenen zehn Jahren im Flachgau und landesweit den viertgrößten Bevölkerungszuwachs aller Gemeinden und zählt heute schon 4200 Einwohner.

Außerdem wird der Antrag unter anderem mit der überdurchschnittlichen wirtschaftlichen Entwicklung der stärksten Trumer Seengemeinde begründet, mit den beiden größten Betrieben Brauerei Sigl und Firma Seidl, vier Banken, drei Kaufhäusern, der Gastronomie und der Gastgewerbeschule mit 1200 Schülern jährlich.

Auch das kulturelle Geschehen (u. a. das Kabarett im Bräugwölb) sowie die zahlreichen Kulturgüter, wie die Kaiserbuche, die Kapelle zum Guten Hirten und die Schnitzarbeiten von Meister Adlhart in der Pfarrkirche, wurden angeführt.

Flachgau Aktuell Nr. 2126. ZLNR.: 6743S77U. An einen Haushalt der Gemeinde Obertrum, Erscheinungsort Bergheim, Verlagspostamt 5101 Bergheim. P.b.b. Dezember 1998. Herausgeber und Verleger: ÖVP Flachgau, Merianstr. 13, 5020 Salzburg. Für den Inhalt verantwortlich: ÖVP Obertrum. Druck: ÖVP Hausdruckerei.

Barbaramarkt war voller Erfolg



Ein voller Erfolg für die Obertrumer Vereine war der Barbaramarkt am 28. und 29. November. Albert Fleischer und Raoul Grabner organisierten die Aktion „Das Tor zur Herberge. Das Kunstwerk arrangierte der Salzburger Künstler Volker Uiberreiter mit seiner Frau Maria. Weihnachtskarten mit einem Obertrumer Motiv wurden gedruckt. Sie sind um 18 Schilling im Gemeindeamt, in Banken, Trafiken und Geschäften erhältlich. Der Reinerlös kommt der Aktion Licht ins Dunkel zugute.

Bildungswerk hat neue Leitung



Eine neue Leitung hat seit kurzem das örtliche Bildungswerk. Sie stellte sich am 7. Dezember im Gasthaus Neumayr vor. Neue Leiterin des Obertrumer Bildungswerkes ist Gabriela Romagna. Außerdem arbeitet in der Leitung Christl Schartner mit. Bgm. Matthias Leobacher dankte namens der Gemeinde den bisherigen Bildungswerk-Leiterinnen Karin Fenz und Doris Kemptner für das Engagement. Sie haben unter anderem bravourös eine Bildungswoche organisiert. Verstärkt wird in Zukunft die Zusammenarbeit mit dem Katholischen Bildungswerk.

Im Bild (von links) Richard Breschar vom Salzburger Bildungswerk, Doris Kemptner, Gabriele Romagna, Christl Schartner und Bürgermeister Leobacher.

Gebühren kaum erhöht

Sehr maßvoll legte die Gemeindevertretung die Gebühren für das neue Jahr fest. Keine Änderungen gibt es bei den Gebühren im Kindergarten und im Altersheim. Auch die Kanalbenützungsgebühr bleibt mit 36 Schilling pro Kubikmeter gleich. Bei den Müllgebühren gibt es eine geringfügige Erhöhung um 6,5 Prozent, während andere Gemeinden im Flachgau um bis zu 30 Prozent erhöhen mußten, betont Vizebürgermeister Alois Übertsberger. Die Wassergebühr steigt von 11,50 auf 12,00 S pro Kubikmeter, worauf die Gemeinde keinen Einfluß hat (die Sätze werden vom Land vorgegeben).

Ökonomierat Leobacher

Der Bundespräsident hat Bürgermeister Matthias Leobacher zum Ökonomierat ernannt. Die Ernennungsurkunde erhielt Matthias Leobacher von Landwirtschaftsminister Wilhelm Molterer überreicht. Wir wünschen dem neuen Ökonomierat das Allerbeste.

Förderung für Lehrbetriebe verbessert

Die Lehrlingsförderung der Gemeinde wurde nun noch verbessert. Pro Obertrumer Lehrling, der die Lehre positiv abschloß, zahlte die Gemeinde bisher 5000 Schilling an die Obertrumer Betriebe. Die Gemeindevertretung beschloß einstimmig, die Förderung auf 7000 S zu erhöhen und auch Lehrlinge aus anderen Gemeinden, die ihren Lehrplatz in Obertrum haben, einzubinden. Die Obertrumer Wirtschaft bildet derzeit 59 Lehrlinge aus. Pro Jahr sind für die Förderung insgesamt 140.000 S veranschlagt.

Impfung gegen Tierseuchen: Gemeinde hilft

Die Gemeinde unterstützt die Obertrumer Landwirte in der Tierseuchenbekämpfung. 130.000 Schilling sind in einer einmaligen Aktion für 1999 für die Impfung der Rinder vorgesehen.

Winterzeit für Altstoffplatz: Öffnungszeiten

Eine kleine Änderung gibt es bei der Öffnungszeit des Altstoffsammelplatzes in der Winterzeit (bis 31. März). Im Winter ist der Müllsammelplatz am Mittwoch von 14 bis 17 Uhr geöffnet (statt 14.30 bis 18.30 Uhr). Die Zeiten am Freitag (13 bis 16 Uhr) und Samstag (9 bis 12 Uhr) bleiben gleich. Die Berechtigungskarten, die für 1997 und '98 ausgegeben wurden, gelten weiterhin, bis auf Widerruf.





Der Obertrumer Wirtschaftsbund hat auch heuer die Weihnachtsbeleuchtung aufgehängt. Die Arbeiten am 21. November leitete Franz Winkler mit Unterstützung des Initiators der Weihnachtsbeleuchtung, Gemeinderat Sigmund Strasser-Gfrerer. Unterstützt wurden die Wirtschaftstreibenden von den Gemeindearbeitern und den Vereinen, die am Weihnachtsmarkt beteiligt waren.
Bedanken wollen wir uns auch bei den Spendern der wunderschönen Christbäume, Gemeinderat Franz Thalmayr (beim Bierbrunnen) und Frau Schmied (für das Altersheim), der Gemeinde sowie dem Lagerhaus, der Firma Josef Hauser und Gemeinderat Franz Lindner für die Hebearbeiten mit ihren Fahrzeugen.
Besonderer Dank gilt auch dem Gasthof Neumayr, der anschließend die Arbeiter zu einem reichhaltigen Buffet eingeladen hat.

Tempo 40 im Ortszentrum beschlossen

Mit ihrem vernünftigen Kompromißvorschlag hat sich die ÖVP Obertrum in puncto Tempolimit im Ortszentrum durchgesetzt. Die Gemeindevertretung hat in ihrer Sitzung am 9. Dezember auf Antrag der ÖVP einstimmig beschlossen, im Ort eine 40-km/h-Zone einzuführen. Die Zone erstreckt sich auf der Hauptstraße vom Café Loidl bis zum Brückenwirt und auf der Kirchstättstraße von der Metzgerei Brandstätter über die Kreuzung Heimatmuseum bis zur Ausfahrt Richtung Staffl. Dazu gehören auch kleinere Straßen wie die Trumer-Straße und die Schulstraße.
Es ist geplant, daß die Tempo-40-Zone mit 1. Februar 1999 in Kraft tritt.
Der SPÖ-Antrag auf eine Tempo-30-Beschränkung im Ortszentrum wurde abgelehnt. Die ÖVP setzte mit Erfolg auf den vernünftige Kompromiß zwischen dem Schutz der Anrainer, einer verbesserten Verkehrssicherheit und einer in der Praxis für die Autofahrer tatsächlich „fahrbaren" Geschwindigkeit.

Herbstfest im Seniorenzentrum Jakobushaus





Ein Herbstfest gab es im Seniorenzentrum Jakobushaus zum Dank für die Hilfe bei den Reinigungsarbeiten und für die Blumen- und Bilderspenden. Die Köchinnen tischten ein reichhaltiges, sehr schmackhaftes Buffet auf (im linken Bild).
Felix Breitfuß, Bewohner des Jakobushauses, stellte Bilder aus, die er aus seinem Leben gemalt hat. Sulpitz Bertsch eröffnete die Ausstellung.
Im rechten Bild bei der Vernissage: Die Leiterin des Jakobushauses, Eleonore Gull, die Künstler Felix Breitfuß und Sulpitz Bertsch sowie Gemeinderätin Berta Dicker (von links).

ÖAAB Obertrum wählte neues Team

Zum neuen Ortsobmann des ÖAAB Obertrum wurde bei der Jahreshauptversammlung am 17. November einstimmig Vizebürgermeister Alois Übertsberger gewählt. Seine Stellvertreter sind der bisherige Obmann Gemeindevertreter Otto Dürager und GV Maria Huber. Neuer Finanzreferent wurde GV Hans Altendorfer. Der scheidende Obmann wird sich künftig als Vertreter der Gemeinde im Fremdenverkehrsverband verstärkt um den Tourismus kümmern. Er bedankte sich für die gute Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren und bot weiter seine Unterstützung als Obmannstellvertreter an.
Alois Übertsberger bedankte sich für das einstimmige Vertrauensvotum. Als wichtigstes Anliegen nannte der neue Obmann, verstärkt neue Arbeitsplätze zu schaffen und bestehende Arbeitsplätze zu sichern. Die Vertreter des ÖAAB in der Gemeinde sowie alle Mandatare der ÖVP werden sich mit voller Kraft weiterhin für dieses Hauptziel engagieren. Der neue Obmann konnte berichten, daß ein größerer Betrieb (mit im Endausbau 50 Beschäftigten) und zwei kleinere Firmen an einer Ansiedlung in Obertrum stark interessiert sind.
Der Obmann bedankte sich beim langjährigen Kassier Franz Thalmaier für die umsichtige Kassaführung. Ein besonderer Dank galt auch dem Schriftführer Josef Mair, der diese Funktion schon seit Jahren ausübt. Bürgermeister Matthias Leobacher berichtete anschließend über aktuelle Themen der Gemeindepolitik. Er gratulierte den Neugewählten und wünschte viel Erfolg, Glück und Freude für die kommenden Jahre.



Im Bild von links: Otto Dürager, Alois Übertsberger, Maria Huber und Hans Altendorfer.
Zu neuen Vorstandsmitglieder wurden gewählt: Gemeinderätin Berta Dicker, Hermann Huber, Franz Thalmaier, Rosi Unterberger, Heinz Übleis, Konrad Pernestätter und Josef Mair.

Stockschützen wieder Union-Landesmeister



Die Stockschützen von Obertrum Sigls mit Sepp Wenger, Peter Stangassinger, Peter Fritz, Markus Schaber und Horst Schweitzer (im Bild von links) wurden nach 1996 und 1997 auch 1998 Union-Landesmeister!
Außerdem gewannen sie auch den Trumer Bier-Cup '98, an dem 60 Herren- und 21 Damenmannschaften teilnahmen.
Das Obertrumer Damenteam mit Greti Pernestätter, Romana Brötzner, Anni Lindner, Johanna Kohles und Maria Huber gewann das B-Finale des Trumer Bier-Cups '98.



Friseursalon Graf: Lehrlinge erfolgreich

Große Erfolge erzielten die Lehrlinge aus dem Obertrumer Frisiersalon Graf beim 50. Lehrlingswettbewerb der Salzburger Landesinnung der Frieure sowie beim salzburgisch-bayerischen 7. Euregio-Grenzlandjugendcup bei der Berufsinformationsmesse am 22. November in Salzburg. In diesen sehr stark besetzten Jugendwettbewerben gewannen Nicole Gerhardt aus Mattighofen, Christine Moser aus Lochen (beide im ersten Lehrjahr) sowie Sonja Duschl aus Kirchberg (drittes Lehrjahr) absolute Spitzenplätze. Sonja Duschl wurde als Tagesbeste von der Landesinnung mit einer Reise in die Modemetropole Paris belohnt.
Der Frisiersalon Graf wünscht seinen Lehrlingen weiterhin viel Erfolg und Freude an ihrem Beruf. Wir gratulieren herzlich zu den großen Erfolgen.

Kameradschaft von neuem gestärkt

Über ein aktives Vereinsleben konnte der Kameradschaftsbund Obertrum am See am Seelensonntag bei seiner Jahreshauptversammlung im Braugasthof Sigl berichten. Der Kameradschaft gehören derzeit 380 Miglieder an, davon sind 62 Weltkriegsteilnehmer und 318 Reservisten des Bundesheeres. Der Kameradschaftsbund ist der mitgliederstärkste Verein in der Gemeinde. Von sechs verstorbenen Mitgliedern mußten sich die Kameraden verabschieden, acht Neumitglieder konnten in die Kameradschaft aufgenommen werden.

Beim Kriegerdenkmal gedachte der Kameradschaftsbund traditionellerweise der gefallenen, vermißten und verstorbenen Kameraden. Nach Gebetsgedenken und Gedenkgottesdienst konnte bei der Jahreshauptversammlung Obmann Lindner zahlreiche Ehrengäste begrüßen: Fahnenmutter Hedy Reibersdörfer, die Fahnenpatinnen Christine Kriechhammer, Anne-Maria Wörndl und Paula Berger, Bürgermeister Leobacher, Vizebürgermeister Übertsberger, Ehrenbürger Altbürgermeister Strasser und Ehrenfähnrich Jakob Stemeseder.

Vielen Kameraden konnten Jubiläumsmedaillen für langjährige Mitgliedschaft und Verdienstmedaillen für besondere Verdienste in Bronze, Silber und Gold verliehen werden. Höhepunkt der Ehrungen war die Verleihung des Landesehrenzeichens in Gold an Obmannstellvertreter Johann Hauthaler, Altlienzbauer in Dorfleiten. Johann Hauthaler war Weltkriegsteilnehmer, seit 1964 Ausschußmitglied. Er hat sich in dieser Funktion und seit 1992 als Obmannstellvertreter um die Kameradschaft sehr verdient gemacht.

Die Freundschaftsbrosche in Silber erhielt Berta Pötzelsberger. Sie pflegt seit nunmehr bereits acht Jahren die beiden Kriegerdenkmäler vorbildlich.

Die Ehrungen nahmen Bgm. Leobacher und Obmann Lindner vor. Die beiden Marketenderinnen Gaby Hollweger und Romana Reichl, die die Kameradschaft fünf Jahre begleitet haben, wurden mit Geschenken verabschiedet. Als neue Marketenderinnen wurden Monika Frohnwieser und Manuela Wörndl aufgenommen und herzlich begrüßt. Ihnen wurde das vom Möbelhaus Stubhann-Wörndl gespendete Schnapsfaßl überreicht.

Bgm. Leobacher dankte dem Kameradschaftsbund für die Mitwirkung im örtlichen Vereinsleben, gratulierte allen Geehrten und Ausgezeichneten und wünschte dem Kameradschaftsbund für die Zukunft alles Gute. Mit den Worten „Es lebe die Kameradschaft" konnte eine harmonisch verlaufene Jahreshauptversammlung geschlossen werden.



Das Landesehrenzeichen in Gold erhielt Johann Hauthaler (Mitte, mit Bgm. Leobacher, rechts, und Obmann Lindner, links).



Berta Pötzelsberger wurde mit der Freundschaftsbrosche in Silber geehrt. Im Bild Bgm. Leobacher, Anton Frohnwieser und Obmann Lindner (von links).



Die Rekruten aus der Gemeinde wurden auch heuer von Bürgermeister Leobacher und Vizebürgermeister Übertsberger zum Essen eingeladen. Diesmal waren 22 Burschen des Jahrgangs 1980 bei der Musterung in Klagenfurt.
Wir wünschen für den Dienst beim Bundesheer alles Gute.

Die Mitglieder des Obertrumer Wirtschaftsbundes bedanken sich für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen frohe Weihnachten und ein glückliches, erfolgreiches Jahr 1999!



Aigner Gottfried
Maschinenhandel u. Schärfdienst

Telefon 73 88
Absmann

Brandstätter Magarete und Emmerich
Sport - Mode - Radbox

Telefon 62 10
Hauptstraße 19

Grabner Josef
Tapezierwerkstätte und Fachgeschäft für exclusive Wohnkultur
Telefon 62 31
Rupertistraße 8

Gschaider Johann
Schlosserei und Kunstschmiede

Telefon 81 45
Handelsstraße 7

Janiba Karl
Autolackiererei

Telefon 60 40
Außerwall 17

Lagerhaus Obertrum/See
Betreibsmittel f.d. Land- u. Forstwirtschaft, Bau-, Haus- und Gartenmarkt Brenn- u.Treibstoffe
Telefon 63 09
Seestraße 4

Anglberger Rudolf
Sanitäre Anlagen
Zentralheizungen

Telefon 62 85
Handelsstraße 2

Dürager Walter
Erdbewegungen

Telefon 73 78
Absmann 4

Grabner - Oitner Hilde und Raoul
Strandbad und Campingbuffet

Telefon 62 63
Seestraße 16

Handlechner Martin
Sägewerk

Telefon 71 06
Spinnerstatt 1

Kinschel Wolfgang
Ringelspiel
Fachgeschäft für Papier u. Spielwaren

Telefon 7789
Mattigplatz 2

Lechner Georg
Fahrrad-, Maschinen-, Kfz- und Landmaschinenhandel
Steyr - Vertragswerkstätte

Telefon 62 41
Moos 3

Brandstätter Christian
Fleischhauerei - Imbiss - Feinkost
Plattenservice. Ihr Spezialist für feine Fleisch- u. Wurstwaren
Telefon 63 12
Dorfplatz 5

Elektro P & P
Planung, Beratung u. Verkauf v. Schwach-, Starkstrom- Antennen- u. Satelitenanlagen,Installationen
Telefon 8300
Hauptstraße 12

Graf Johann und Ingrid
Wir pflegen Ihr Haar und Füße in unserem Salon



Telefon 62 87
Hauptstraße 24

Hauser Josef
Transporte, Erdbewegung
Containerverleih, Schotterwerk
Schottergrube
Telefon 62 96
Seestraße 11

Kogler Magaretha KEG.
Schule, Büro, Computer
Buch & Compaktdisc
Technik und Software
Telefon 63 91
Dorfplatz 2

Loidl Franz und Manuela
Bäckerei

Dorfplatz -Tel. 63 26

Mühlstraße 3 - Tel. 74 74

Loidl Robert und Brigitte
Café - Konditorei
Nettes Kaffeehaus mit feinsten selbstgemachten Mehlspeisen
Telefon 66 86
Hauptstraße 12

Neumayr Johann und Herta
Gasthof Neumayr

Telefon 63 02
Dorfplatz 8

Radauer Johann
Bau- und Möbeltischlerei

Telefon 63 24
Kirchstättstraße 7

Reichl Stefan
Autohaus
Seat - Chrysler Vertretung
Landmaschinen
Telefon 7360
Außerwall 17

Schweitzer Horst
Schmuckstadl
Uhren, Pokale, Gold- und Silberschmuck,
Telefon 6325
Dorfplatz 7

Stemeseder Georg und Gertraud
Gasthaus zur Kaiserbuche
Wildspezialitäten
Telefon 75 18
Kaiserbuche 1

Strasser-Gfrerer Sigmund
Bau- und Möbeltischlerei

Telefon 64 26
Katzelsberg 8

Übertsberger Gerlinde
Getränkemarkt

Telefon 70 14
Mühlstraße 18



Meikl Elfriede
Blumen- und Geschenkestube

Telefon 62 28
Hauptstraße 14

Pichler Walter
Personen- und Güterbeförderung
Holz- und Brennstoffhandel

Telefon 73 68
Außerwall 40

Raiffeisenkasse Obertrum
reg. Gen.m.b.H.
Die Bank mit dem persönlichen Service,
ortsverbunden, leistungsstark
Telefon 63 01-0
Hauptstraße 8

Salzburger Sparkasse
Wir wissen wie ....

Telefon 79 36
Hauptstraße 2

Seidl Josef
Betonbohr- und -sägedienst GmbH.
Beton ist hart, aber nicht für uns!

Telefon 7777-0
Schörgstätt 8

Strasser Franz
Bootsverleih,
Segel- und Surfschule

Telefon 62 49
Seestraße 20

Stubhann KG.
Tischlerei und Möbelhaus

Telefon 62 62 u. 7121
Salzburger Straße 3

Volksbank Obertrum
Gut für Ihr Geld

Telefon 7736-0
Hauptstraße 4

Wopenka Robert
Hafner-, Platten- u. Fliesenlegermeister

Telefon 63 91
Hauptstraße 20

Mödlhammer & Partner
Versicherungsmakler OEG.
Über 30 Jahre Erfahrung in der Versicherungsbranche
Telefon 62 75
Gartenweg 2

Pötzelsberger & Wolf OEG.
Versicherungsmakler

Telefon 72 24
Seekirchnerstraße 5a

Reibersdorfer Herbert
VW - Audi
Händler und Kundendienst
Neu- und Gebrauchtwagen
Telefon 62 92
Salzburgerstraße 1

Schnaitmann Charlotte und Fritz
Gasthaus Petermühle

Telefon 62 40
Petermühle 1

Sigl Herbert
Bau- und Möbeltischlerei

Telefon 63 13
Thurerweg 3

Strasser Johann und Katharina
Gasthof zur Ötz

Telefon 63 30
Ötz 1

Triebl Edith
Tabak Trafik - Papier

Telefon 62 60
Dorfplatz 4

Franz Winkler Ges.n.b.R.
Betonbohr- und -sägedienst

Telefon 75 23
Au 8

Musikverein: Erfolgreiches Jahr

Einen beeindruckenden Tätigkeitsbericht konnte der Musikverein Obertrum am See in seiner Jahreshauptversammlung am 18. Oktober im Braugasthof Sigl vorlegen. Die Jahreshauptversammlung wurde traditionsgemäß mit der Musikermesser begonnen. Obmann Fritz Schaumburger konnte zahlreiche Gäste, u. a. Bgm. Leobacher, Vzbgm. Übertsberger und die Obmänner der örtlichen Vereine, begrüßen. Als Höhepunkte im vergangenen Vereinsjahr nannte er das Frühlingskonzert, den Bezirks-Marschmusikwettbewerb mit besonders großem Publikumsinteresse, die Konzertreise nach Gaubitsch und das Großkonzert in Obertrum.

Der Obmann berichtete weiters über das Problem Musikschulwerk: 14 Schüler haben keine Möglichkeit für einen Unterricht. Er bat die Gemeinde, den Musikverein beim Ausbau des Probenlokals zu unterstützen und das alte Gemeindehaus für das Musikschulwerk zur Verfügung zu stellen. Obmann Schaumburger bedankte sich beim Musikschulwerk und bei der Gemeinde für die finanzielle Unterstützung.

Kapellmeister Johann Lechner berichtete über 108 Ausrückungen, 36 Gesamtproben und 38 Teilproben im abgelaufenen Vereinsjahr. Einen ausgezeichneten Erfolg erreichte die Musikkapelle Obertrum beim Bezirks-Marschmusikwettbewerb. Auch drei Großkonzerte in Obertrum, Mattsee und Seeham stießen auf sehr großes Interesse der Bevölkerung. Vorausschauend wurde unter anderem über den Musikerball am 30. Jänner 1999 berichtet.

Der Vereinsvorstand wurde neu gewählt: Obmann Fritz Schaumburger, Stellvertreter Amandus Feiel; Kapellmeister: Johann Lechner, Stv. Roman Strasser; Kassier Andreas Reitshammer, Stv. Christian Kühleitner; Schriftführer Johann Eibl, Stv. Gerhard Strasser; Archivar Josef Voggenberger, Stv. Günther Strasser; Chronist Toni Mair; Hauswart Johann Dirnberger, Jugendvertreter Franz Moosbauer. Als Kassenprüfer für das Vereinsjahr 1998/99 wurden Toni Wieland und Pepi Weihratmüller bestellt.



Vom Musikverein Obertrum verabschiedet wurden Helga Lüftenegger (sie war elf Jahre aktiv) und Renate Strasser (15 Jahre aktiv).



Das Leistungsabzeichen in Bronze erhielt Judith Lechner. Sie wurde in die Musikkapelle aufgenommen. Mit dem Leistungsabzeichen in Silber wurde Christoph Dürager ausgezeichnet.



70 Jahre Bahn-Busse ins Trumer Seenland war heuer Anlaß für ein Festwochenende Ende September. Die ÖBB boten Gratisfahrten zum Bauernherbstfest an. Im Bild die Feier am Obertrumer Bierbrunnen.



Ein Fußballturnier veranstaltete auch heuer wieder die Wasserrettung Obertrum am See. Zum ersten Mal konnten die Kicker der Wasserrettung um einen Wanderpokal spielen. Die Gemeinde hat den Pokal zur Verfügung gestellt. Sieger im 3. ÖWR-Hallenfußballturnier wurde HEL Seeham vor EL Obertrum II, EL Obertrum I und EL St. Gilgen. Den Wanderpokal überreichte bei der Siegerehrung Vizebürgermeister Alois Übertsberger.

Schützen traten heuer 53mal auf

53mal traten die Obertrumer Prangerstutzenschützen im Jahr 1998 auf. Es galt, zu begrüßen, zu feiern, zu gratulieren, anzukündigen, zu veranstalten, zu arbeiten und den Toten die Ehre zu bezeugen. Bei der Jahreshauptversammlung der Schützen am 8. Dezember im Gasthof Neumayr konnte Obmann Roman Stubhann auf eine sehr rege Vereinstätigkeit verweisen. Er ersuchte außerdem die Bevölkerung, für das laute Verkünden durch die Prangerstutzen Verständnis zu haben und sich zu freuen, daß ein Mitbürger etwas zu feiern hat. Landeskommandant Major Franz Meißl hob die besonders schöne und einmalige Schützenchronik hervor und dankte der Chronistin Maria Ametsreiter.
Die örtlichen Vereinsobleute dankten und gratulierten den Schützen.



Zu Ehrenmitgliedern wurden Johann Stubhann, Paula Simmerstätter und Albert Strasser ernannt.

Bgm. Matthias Leobacher gratulierte allen Ausgezeichneten und dankte den Schützen und Hauptmann Roman Stubhann für ihren Einsatz das Jahr über, vor allem für die Mitgestaltung der Obertrumer Feste.





Der langjährige Pulverwart und ehemalige Schützenstubenwirt Johann Übertsberger (im linken Bild ganz rechts) wurde mit der Franz-Xaver-Klaushofer-Medaille ausgezeichnet. Schützen-Landeskommandant Franz Meißl, Bezirksobmann Major Adolf Schweitl und Obmann Hauptmann Roman Stubhann (von links) gratulierten. Für 25 Jahre Einsatz im Verein erhielten Otto Reichl und Alois Eibl (im rechten Bild von rechts) ebenfalls die Franz-Xaver-Klaushofer-Medaille überreicht.

Ehrungen für verdiente Gemeindebürger

Für herausragende Leistungen ehrte die Gemeinde Obertrum bei ihrer Jahresabschlußfeier verdiente Gemeindebürger. Die Silberne Gedenkmünze und Urkunde erhielten Kiddy-Songcontest-Siegerin Alexandra Pötzelsberger; der Landesmeister im Dart-Einzel und Fünfte der Europameisterschaft, Bernhard Rössle; der Badminton-Jugend-Vizelandesmeister und Führende in der österreichischen Jugendliste, Tobias Karasek; und die Senioren-Landesmeister im Eisschießen, Hermann Huber, Albert Huber, Georg Brötzner und Peter Huber.
Weitere Erfolge konnte heuer auch der – schon mehrmals ausgezeichnete Manfred Költringer feiern, er wurde Staatsmeister im Autoslalom.
Mit der Silbernen Gedenkmünze und Urkunde ausgezeichnet wurde auch der Sieger im Salzburger Landeswettbewerb der Köche, Philipp Kohlweg.
Auszeichnungen gab es auch für verdiente Gemeindebedienstete. Das Bronzene Ehrenzeichen der Gemeinde bekam Franz Lindner überreicht. Ebenso ausgezeichnet wurden die heuer in Pension gegangenen Reinigungsfrauen Theresia Hauthaler, Rosina Kraibacher, Anna Angerer und Berta Strasser. (Fotos auf der letzten Seite)

Auch im Jahr 1999 mit der Volkspartei für Obertrum am See



Die Gemeinde Obertrum am See zeichnete im Rahmen ihrer Jahresabschlußfeier auch heuer wieder verdiente Gemeindebürger und Gemeindebedienstete für ihre hervorragenden Leistungen aus.



Erfolgreiche Sportler von der Gemeinde geehrt: Bgm. Leobacher mit den Senioren-Landesmeistern im Eisschießen (Georg Brötzner, Albert Huber, Hermann Huber, Peter Huber) und GV Otto Dürager (von rechts).



Aus dem Ausschuß der Jungen ÖVP ausgeschieden sind: vorne (von links): Harald Russinger, Robert Reichl, Matthias Strasser, hinten (v. l.): Karin Reichl, Alexandra Haraschta und Brigitte Pötzelsberger.

JVP Obertrum ist Spitzenreiter

Mit 175 Mitgliedern ist die Junge ÖVP Obertrum am See die stärkste Ortsgruppe im ganzen Land Salzburg! 18 Mitglieder kamen heuer neu dazu. Daß es in der JVP nie fad zugeht, wurde auch bei der Jahreshauptversammlung am 22. November im Gasthaus Neumayr deutlich. Unter anderem mit sehr lebendigen und in Mundart gehaltenen Berichten, der Siegerehrung im Ortssportcup 1998 und einer Dia-Show.



Der neu gewählte Ausschuß der Jungen ÖVP Obertrum mit Obmann Bernhard Reichl und Obfrau Lydia Pötzelsberger.

Neu gewählt wurde der Ausschuß: Obmann Bernhard Reichl, Stellvertreter Richard Eibl, Mädchenreferentin Lydia Pötzelsberger, Stv. Sandra Kaufmann, Kassier Christoph Eibl, Stv. Thomas Kriechhammer; Sportreferent Robert Mödlhammer, Stv. Josef Ametsreiter, Sportreferentin Birgit Mair, Stv. Katharina Winkler, Schriftführerin Brigitte Birgmann, Stv. Christine Reichl, Protokollbuchführerin Elisabeth Mühlbacher, Organisationsreferent Josef Mühlbacher, Stv. Paul Stemeseder und Josef Leobacher, Fotograf Peter Feichtner, Stv. Gerhard Altendorfer, politischer Referent Gerhard Stemeseder.